



14. Oktober 2024

Wentorf-Reinbeker Golf-Club e.V.

Golfstraße 2 · 21465 Wentorf · Tel. 040 - 72 97 80 68
sekretariat@wrgc.de · www.wrgc.de

Liebe Leserinnen und Leser,

sage einer, dass der Golfsport kein Leistungssport ist. Wie in vielen anderen Sportarten auch, kann man ihn mit der Familie, den Kindern, im Team oder für sich selber losgelöst von sportlichem Ehrgeiz in der freien Natur zu jeder Jahreszeit betreiben. Hat man jedoch sportliche Ambitionen sein Spiel zu verbessern, sich in Wettbewerben zu beweisen und auch Turnierrunden zu gewinnen, geht das nur über viel Übung, regelmäßiges Spiel und Training und damit kommt man dem Leistungssport sehr nahe.

Clubmeisterschaften sind die jährliche Bestandsaufnahme und eine Art Standortbestimmung wie es leistungsmäßig um unseren Golf-Club bestellt ist.

Für die sportlich ambitionierten Golfer/innen ist es jedes Jahr wieder eine Herausforderung den sportlichen Stellenwert abzurufen, um sich in einem großen Teilnehmerfeld zu beweisen bzw. zu bestätigen, wie leistungsstark man ist. Haben sich Trainingsstunden mit den Pros bezahlt gemacht, gibt es Fortschritte im eigenen Spiel, wie weit weg ist man von Par-Runden, kann man 18 Runden Zählspiel am Samstag Vormittag so abschließen, dass man für den Nachmittag das Viertelfinale erreicht, um sich dort für das Halbfinale am Sonntagvormittag zu qualifizieren, um damit den Höhepunkt der Clubmeisterschaften, nämlich das Endspiel, zu erreichen? Hat man eine entsprechende Kondition und ein gutes Nervenkostüm für eine Club-Meisterschaft, weil jeder Schlag, jede Annäherung, jeder Putt nahezu perfekt sein muss? Viele Fragen, die einen ermuntern, sich zu Club-Meisterschaften anzumelden, um das alles zu testen. Dabei sein ist wichtig und ist schon als persönlicher Erfolg zu vermelden. Das Turnier dann mit einer eigenen Einschätzung positiv anzugehen und im Rahmen seiner Möglichkeit zu absolvieren und zu bestehen, ist eine Bestätigung seines Spielvermögens. Dann eventuell sogar nach den Sternen in einem Endspiel zu greifen, ist ein Ereignis, dass man nie vergisst und das zur Teilnahme an weiteren Club-Meisterschaften motiviert.

Da stehen an erster Stelle natürlich die CLUBMEISTERSCHAFTEN, die keiner Altersklasse angehören und zu denen man sich bis zu einem Handicap von 32,0 anmelden kann. Nach 4 Spielrunden an 2

Tagen und konstantem Spiel wurden ver-dientermaßen folgende Clubmeisterin und folgender Clubmeister ermittelt:



Damen: Tanja Frank; Herren: Eric Eisenbeiss

In weiteren 4 Kategorien wurden Gewinnerinnen und Gewinner/innen in folgenden Altersklassen gekürt:



AK 65 Damen: Susanne Heyne; AK 65 Herren: Manfred Schröder



AK 50 Damen: Emma Combüchen-Koloss; AK 50 Herren: Jochen Brettschneider



AK 30 Damen: Birgit Winter; AK 30 Herren: Sebastian Zweig



Jugend Damen: Tessa Fischelmanns; Jugend Herren: Justus Kreft

**Gratulation allen
Gewinnerinnen und
Gewinnern und großen
Respekt denjenigen, die zu
den unterschiedlichen Wett-
bewerben angetreten sind.**

Und sie, liebe Leserinnen, liebe Leser, haben sie Interesse den Golfsport mit allen seinen vielen Facetten und Herausforderungen kennenzulernen, dann kommen sie zum WRGC. Wir freuen uns auf neue Mitglieder, um ihnen die Faszination Golfsport zu erklären und zu zeigen, mit dem Ziel einmal persönlich die spannende Teilnahme an einer Clubmeisterschaft zu erleben.

